



MARKTGEMEINDE NIEDERHOLLABRUNN

2004 Niederhollabrunn, Amtsweg 1 Land Niederösterreich Pol.Bez. Korneuburg
Tel. 02269/2224, email: gem@niederhollabrunn.gv.at

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die **SITZUNG** des **GEMEINDERATES**

am 25.3.2019
Beginn: 19.00 Uhr

im Alten Kindergarten Niederhollabrunn
Ende: 19:35 Uhr

Die Einladung erfolgte mit Kurrende vom 19.3.2019

Anwesend:	Bgm. Jürgen DUFFEK	Vizebgm. Rudolf MALANIK
	gfGR Robert FÜRST	gfGR Josef LABSCHÜTZ
	gfGR Dieter JÖBSTL	GfGR Dr. Johannes SCHACHEL
	GR Günter TOIFELHART	GR Christian SCHNEPPS
	GR Dr. Nikolai RIESENKAMPPF	GR Werner KAUP
	GR Samir CIGIC	GR Franz HELNWEIN
	GR Christian DUFFEK	GR Jürgen ULRAM
	GR Rene KLEINHAPPL	GR Leopold SCHNEIDER
	GR Johann SCHACHEL	

Anwesend waren außerdem: VB Gabriele Washüttl, Schriftführerin

Entschuldigt abwesend waren: GR Josef KAISER, GR Martin KANTNER

Nicht entschuldigt abwesend waren: ---

Vorsitzender: Bürgermeister Jürgen DUFFEK

Die Sitzung war öffentlich, die Beschlussfähigkeit war gegeben.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Genehmigung bzw. Abänderung des Sitzungsprotokolls (öffentlicher Teil) vom 28.12.2018
- 2) Bericht der Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss
- 3) Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss 2018
- 4) Beschlussfassung über den Verkauf von Eichenstämmen
- 5) Beschlussfassung über das Förderansuchen des Bildungs- und Heimatwerkes, Bezirk Korneuburg
- 6) Beschlussfassung über das Förderansuchen der Sportunion Niederhollabrunn
- 7) Beschlussfassung über die Entwidmung von öffentlichem Gut von Parz. 1708, KG Niederfellabrunn
- 8) Beschlussfassung über das Honorar betreffend die Kostenberatung von Energieeinsparungen mit FAIRMONEY für Strom und Erdgas
- 9) Beschlussfassung über den Abschluss einer Energieliefervereinbarung für Erdgas und Strom der EVN
- 10) Beschlussfassung über die Übernahme eines Kostenanteils für den Shuttlebus
- 11) Beschlussfassung über den Abschluss eines Netzanschlussvertrages für das FF-Haus in Niederfellabrunn
- 12) Beschlussfassung über die Herstellung eines Beach-Volleyball-Platzes
- 13) Beschlussfassung über die Entsorgung von Grünschnitt an den Biohof Anzböck GnbR
- 14) Beschlussfassung über den Transport von Grünschnitt
- 15) Beschlussfassung über Übernahme von Kosten bei Nebenanlagen in der KG Niederfellabrunn, KG Streitdorf, KG Niederhollabrunn
- 16) Beschlussfassung über den Verkauf des FF-Autos der FF-Haselbach – Förderung des Verkaufserlöses
- 17) Beschluss über das Förderansuchen der Dorfgemeinschaft Niederfellabrunn
- 18) Beschluss über einen Grundkauf im Bereich der Volksschule, Dr. Loibl, Mantler
- 19) Beschluss über einen Grundkauf im Bereich der Volksschule, Stessel
- 20) Beschlussfassung der Vereinbarung über die Schulische Nachmittagsbetreuung durch die Lerntiger GmbH
- 21) Beschlussfassung über die Aufforstung im Gemeindewald Haselbach, Bruderndorf, Niederfellabrunn, Niederhollabrunn
- 22) Beschlussfassung über die Übernahmeerklärung der NÖ Straßenbauabteilung 1
- 23) Beschlussfassung über den Ankauf von 2 Schultafeln incl. Montage und EDV-Zubehör sowie Entsorgung

Nicht öffentlicher Teil:

- 24) Genehmigung bzw. Abänderung des Protokolls (nicht öffentlicher Teil) vom 28.12.2018

Verlauf der Sitzung:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bgm. Jürgen Duffek begrüßt die erschienen Gemeinderäte sowie die Zuhörer und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 1 Genehmigung bzw. Abänderung des Sitzungsprotokolls (öffentlicher Teil) vom 28.12.2018

Gegen das Protokoll vom 28.12.2018 werden keine Einwendungen vorgebracht und gilt somit als genehmigt.

TOP 2 Bericht der Gebarungsprüfung vom 19.3.2019 durch den Prüfungsausschuss

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses bringt den Bericht der Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss dem Gemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis.

Bürgermeister Jürgen Duffek erläutert die in der Niederschrift des Prüfungsausschusses angeführten Punkte:

HH – Stelle 1/8420 – 6100, Pflege der Waldgrundstücke (S. 69 RA)

Voranschlag: € 20.000,--

Abweichung: € 4.550,81 (Unter 25%)

vermehrte Schadensfälle (Borkenkäfer) erforderten mehr Schlägerungsarbeiten.

HH – Stelle 1/8510 – 3460, Tilgung von Darlehen (S. 71 RA)

(Darl. Nr. 103, UniCredit Bank Austria AG) Rate: € 28.490,89

Voranschlag: € 127.900,--

Abweichung: € 25.086,47 (Unter 25%)

Die Tilgung erfolgt per 31.12. durch Einzug, die Abbuchung erfolgt automatisiert durch die Bank (UniCredit Bank Austria AG), der tatsächliche Zeitpunkt entweder 31.12. oder der darauffolgende Werktag im Jänner obliegt der Bank.

Eine Vorverlegung des jährlichen Abbuchungsdatums auf 1.12. mit GR-Beschluss wäre zu überlegen, um künftige Planungsunsicherheiten abzuwenden.

HH – Stelle 1/8500 – 00400, WVA – Baukosten BA 01 (S.89 RA)

Keine Veranschlagung

Abweichung: € 1.318,50

Der Betrag wurde irrtümlich auf der falschen HH – Stelle gebucht. Es erfolgt eine Umbuchung auf die HH – Stelle 5/8500 – 004400, WVA-Baukosten Erweiterung nach Beschluss laut Gemeinderatssitzung am 25.03.2019.

TOP 3 Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss 2018

Der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2018 ist in der Zeit vom 06.03.2019 bis 20.03.2019 im Gemeindeamt Niederhollabrunn während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt.

Jeder im Gemeinderat vertretenen Partei wurde ein Exemplar zugestellt.

Schriftliche Stellungnahmen zum Rechnungsabschluss 2018 wurden keine eingebracht.

Der vorliegende Rechnungsabschluss ist gem. der Rechnungsabschluss- und Voranschlagsverordnung ausgeführt und beinhaltet die gesetzlichen Beilagen.

Der Rechnungsabschluss wurde vom Prüfungsausschuss am 19.03.2019 auf die sachliche und rechnerische Richtigkeit überprüft

Der Kassenabschluss weist per 31.12.2018 einen Ist-Stand von € **357.881,03** aus; dieser ist aufgeschlüsselt in Barkasse und Girokonto.

Die Darlehensschulden der **Schuldenart 1** (öffentlicher Haushalt) konnten um € **88.124,30** die der **Schuldenart 2 um € 66.034,45** verringert werden.

Zugang der Schuldenart 1 im Bereich des Vorhabens 8 – Siedlungsstraßenbau: € 50.000,--

Zugang der Schuldenart 2 im Bereich des Vorhabens 18 – Deponie: € 200.000,--

Die marktbestimmten Betriebe Müll, Wasser und Kanal konnten ausgeglichen geführt werden.

Ordentlicher Haushalt:

An nachstehende Vorhaben im aoH wurde ein Sollüberschuss in Höhe von € **164.529,79** zugeführt:

Vorhaben 04	Freiwillige Feuerwehr	€ 47.624,30
Vorhaben 08	Siedlungsstraßenbau	€ 41.857,18
Vorhaben 09	Raumordnung	€ 9.500,--
Vorhaben 12	Land- und Forstwirtschaftl. Wegebau	€ 21.052,50
Vorhaben 19	VS Medienausstattung u.Einrichtg.	€ 24.109,74
Vorhaben 05	WVA – Zuführung aus Ansatz 850	<u>€ 20.386,07</u>
		€ 164.529,79

Der ordentlichen Haushalt schließt insgesamt mit einem positiven Ergebnis von € **292.209,37** ab.

Zuführung an Rücklagen in Form eines Sparbuches bei der Raiffeisenbank Stockerau:

Ansatz 817	Friedhof	€ 3.000,--
Ansatz 850	Wasserversorgung	€ 5.000,--

Außerordentlicher Haushalt:

Der Sollüberschuss 2018 des aoH in Höhe von € **73.832,73** gliedert sich in folgende Vorhaben:

Vorhaben 01	Straßenbau	€ 25.479,27
Vorhaben 11	Abwasserbeseitigung	€ 5.510,50
Vorhaben 18	Deponie	€ 42.842,96

Das Vorhaben 3 – Geh- und Radweg Schulweglückenschluss - wird im Jahr 2020 fortgeführt, die Abwicklung der Förderung kann daher erst nach Fertigstellung erfolgen.

Der Sollfehlbetrag von € 26.541,41 wird ebenfalls ins nächste Jahr weitergeführt.

Der Sollfehlbetrag beim Vorhaben 4 – Freiwillige Feuerwehr – Fahrzeugankauf in der Höhe von € 67.399,80 wird ins nächste Jahr weitergeführt, der Ausgleich erfolgt durch Subvention des Landesfeuerwehrkommandos und Verrechnung zw. oH und aoH.

Das geplante Darlehen beim Vorhaben 5 – Wasserversorgungsanlage, – wurde nicht in Anspruch genommen. Es erfolgte eine Verrechnung zw. oH, Ansatz 850, es verbleibt ein Sollfehlbetrag von € 8.064,43 welcher ins nächste Jahr übernommen wird.

Vorhaben 9 – Raumordnung – Digitalisierung, Örtliches Entwicklungskonzept, Gesamtüberarbeitung, € 8.323,31 Sollfehlbetrag, Rechnungslegung und Abwicklung der Förderung sowie Weiterführung der Arbeiten erfolgt 2019.

Die Frage des GR Leopold Schneider, warum im Rechnungsabschluss auf der HH-Stelle 9/365100 Haftrücklässe ausgewiesen sind wird von GR Riesenkampff beantwortet, eine Erläuterung durch den Bürgermeister erfolgt in der nächsten GR-Sitzung.

Auf die Frage des GR Leopold Schneider warum im Rechnungsabschluss auf der HH-Stelle 9/368000 der Jagdpachtschilling in Höhe von € 8.453,- ausgewiesen ist, erfolgt die Erläuterung des Bürgermeisters ebenfalls in der nächsten GR-Sitzung.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den Rechnungsabschluss 2018 in der vorliegenden Form genehmigen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: 14 Stimmen dafür, 3 Stimmenthaltungen (gfGR Johannes Schachel, GR Johann Schachel, GR Leopold Schneider)

TOP 4 Beschlussfassung über den Verkauf von Eichenstämmen

Es wurden zehn Firmen zur Angebotlegung über den Verkauf von Eichenstämmen eingeladen. Ein Angebot der Fa. Frey-Amon ist am Gemeindeamt eingelangt. Am 28.2.2019 erfolgte die Anbotsöffnung am Gemeindeamt.

Angebotsöffnung

Am 28.2.2019, 12 Uhr

Es langte ein Angebot für die „Ausschreibung „*Eichen-Rundholz*“ ein.

Angebot der Fa. Frey-Amon vom 28.2.2019 in Höhe von € 11.610,75 (incl. MWSt)

Anwesend:

Bgm. Jürgen Duffek

Vbgm. Rudolf Malanik

VB Gabriele Washüttl



Der Verkaufserlös beträgt € 11.610,75 inkl. Mwst.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den Verkauf der Eichenstämme an die Fa. Frey-Amon zum Preis von € 11.610,75 inkl. Mwst. beschließen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 5 Beschlussfassung über das Förderansuchen des Bildungs- und Heimatwerkes, Bezirk Korneuburg

Es liegt ein schriftliches Förderansuchen des Bildungs- und Heimatwerkes Bezirk Korneuburg zur Aufrechterhaltung des Angebotes in Höhe von € 200,-- für das Jahr 2019 vor.

EINGEGANGEN
17. Jan. 2019
Erl.



BhW Bezirk Korneuburg
Bezirksleitung:

Eleonore WOLFINGER, T 0664/368 92 81
fam.wolfinger@aon.at

Ernst WOLFINGER, T 0664/466 31 77
fam.wolfinger@aon.at

Marktgemeinde Niederhollabrunn
Hrn. Bürgermeister
Jürgen Duffek
Amtsweg 1
2004 Niederhollabrunn

EINGEGANGEN

17. Jan. 2019
Erl.

Betrifft: Regionaler Bildungskalender BHW- NÖ
Förderansuchen Jahresbeitrag 2019

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Mit unserem bezirksweiten Programm für die Erwachsenenbildung liegen wir exakt im gesellschaftlichen Trend der Vernetzung und Kooperationen und weisen auf die Möglichkeit der Gemeinde hin, auch Ihre Veranstaltungen in Bezug auf Kultur und Bildung im Bildungskalender bewerben zu lassen. Somit erfahren auch die umliegenden Gemeinden, was in Ihrem Ort angeboten wird.

Sie haben im Jahr 2018 unser regionales Projekt unterstützt, wofür wir Ihnen dankbar sind.

Zur Aufrechterhaltung unseres vielfältigen Angebotes und der selbstlosen Tätigkeit unserer örtlichen, ehrenamtlichen Mitarbeiter sind wir auf die Unterstützung durch die Gemeinden angewiesen.

Wir ersuchen daher, uns auch im Jahr 2019 mit einem Betrag von € 200,-- zu unterstützen.

Für Ihr Wohlwollen und die gute Zusammenarbeit dankt

Ernst Wolfinger
Bezirksvorsitz

Niederhollabrunn, am 09.01.2019

Kontoverbindung: Raiffeisenbank Kreuzenstein, Bankstelle Rückersdorf, IBAN: AT32 3243 8000 0241 2617

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge das Förderansuchen des Bildungs- und Heimatwerkes, Bezirk, Korneuburg für 2019 in Höhe von € 200,-- beschließen

Beschluss: angenommen
Abstimmung: einstimmig

TOP 6 Beschlussfassung über das Förderansuchen der Sportunion Niederhollabrunn

Es liegt ein schriftliches Förderansuchen der Sport Union Niederhollabrunn für die Anschaffung kindgerechter Übungsgeräte in Höhe von € 500,- vor.

Sportunion Niederhollabrunn

Marktstraße 17
2004 Niederfellabrunn
ZVR 934407901

www.niederhollabrunn.sportunion.at



Niederhollabrunn, am 12. Dezember

An die
Marktgemeinde Niederhollabrunn
Amtsweg 1
2004 Niederhollabrunn

EINGEGANGEN

13. Dez. 2018

[Handwritten signature in red ink]
[Handwritten signature in green ink]

Betrifft: Förderansuchen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister
sehr geehrte Gemeinderäte,

im Zuge der Kursgestaltung für das 2. Halbjahr 2018 hat die Sportunion Niederhollabrunn in Zusammenarbeit mit Manuela Brandstetter einer qualifizierten Legasthenie-Trainerin aus Grossmugl wieder ein Kinderbewegungsprogramm für Kinder von 3 bis 10 Jahren organisiert. Die zwei angebotenen Kurse werden von 23 Kindern unserer Großgemeinde besucht und sind sehr beliebt. Die Kinderkurse sollen auch in den folgenden Jahren nachhaltig angeboten werden. Allerdings fehlen einige Sportgeräte um die Bewegungseinheiten auch bestmöglich abhalten zu können.

Wir erlauben uns hiermit einen Förderantrag in der Höhe von € 500,- für die Anschaffung kindgerechter Übungsgeräte zu stellen.

Wir verbleiben mit der Bitte um positive Behandlung unseres Förderantrags und werden natürlich bei Bewilligung des Förderantrags die von uns vorab beglichene Rechnungen als Nachweis erbringen.

Mit freundlichen Grüßen

Richard Aigner
Obmann Sportunion Niederhollabrunn

SPORT UNION
Niederhollabrunn
Marktstraße 17
2004 Niederfellabrunn
ZVR 934407901



Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge das Förderansuchen der Sportunion Niederhollabrunn in Höhe von € 500,- beschließen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 7 Beschlussfassung über die Entwidmung von öffentlichem Gut von Parz. 1708, KG Niederfellabrunn

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge folgende Kundmachung über die Entwidmung von öffentlichem Gut beschließen:

K U N D M A C H U N G

Gemäß § 4 Abs. 3 Zi. b NÖ Straßengesetz, LGBl. 8500 in der geltenden Fassung, wird gemäß Kaufvertrag AZ: Mag.K./EH/66/2019 des Dr. Michael Hetfleisch, öffentl. Notar, 2000 Stockerau nachstehend angeführte Fläche

Grundst. Nr.	Fläche	Katastralgemeinde
1708	49 m ²	Niederfellabrunn

aus dem öffentliches Gut in der Katastralgemeinde Niederfellabrunn entwidmet.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 8 Beschlussfassung über das Honorar betreffend die Kostenberatung von Energieeinsparungen mit FAIRMONEY für Strom und Erdgas

Seitens der Gemeinde wurde die Fa. Fairmoney mit einem Marktscreening über die Strom- und Gaslieferverträge beauftragt. Die Fa. Fairmoney verrechnet seine Leistungen auf rein erfolgsabhängiger Basis in Form eines einmaligen Pauschalhonorars.

Die Ersparnis bei Strom im Zeitraum vom 1.1.2019 bis 31.12.2021 beträgt € 2.208,30, die Einsparung bei Gas im Zeitraum von 1.1.2019 bis 28.2.2021 beträgt € 1.872,75.

Das ergibt eine Ersparnis von 4.081,05 netto, das heißt das Honorar von Fairmoney (in Höhe der halben Ersparnis) beläuft sich auf € 2.040,53 netto bzw. 2.448,64 inkl. Mwst.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge das Honorar der Fa. Fairmoney in Höhe von 2.448,64 inkl. Mwst. beschließen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: 14 Stimmen dafür, 3 Stimmenthaltungen (gfGR Johannes Schachel, GR Johann Schachel, GR Leopold Schneider)

TOP 9 Beschlussfassung über den Abschluss einer Energieliefervereinbarung für Erdgas und Strom der EVN

Seitens der Gemeinde wurde die Fa. Fairmoney mit einem Marktscreening über die Strom- und Gaslieferverträge beauftragt. Es konnte eine weitere Kostenreduktion bei der EVN erzielt werden. Die Kostenreduktion errechnet sich wie folgt:

Strom:

1.1.2019 bis 31.12.2019 Tarif Universal Float 07 von 4,6821 Cent p. kWh
Gegenüber B2B 5,425 Cent
Kostensparnis € 1.559,60

1.1.2020 bis 31.12.2021 Tarif FIT B2B von 5,184 Cent p. kWh
Gegenüber Universal Float 5,39 Cent
Kostensparnis € 648,70

Gas:

1.1.2019 bis 28.2.2021 Tarif FIT B2B von 2,5889 Cent p. kWh
Gegenüber Garant 3,84 Cent und Wegfall Grundentgelt für 8 Anlagen
Kostensparnis € 1.872,75

Es liegen die neu ausverhandelten Verträge mit einer wesentlichen jährlichen Ersparnis in Summe von insgesamt € 4.081,05 über Gas- und Stromlieferungen von der EVN vor.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die vorliegenden Verträge der EVN über die Strom- und Gaslieferung beschließen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 10 Beschlussfassung über die Übernahme eines Kostenanteils für den Shuttlebus

Es liegt die Vereinbarung über die Kostenaufteilung für das Shuttlebusjahr 2019 vor.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Vereinbarung über die Kostenaufteilung für das Shuttlebusjahr 2019 beschließen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 11 Beschlussfassung über den Abschluss eines Netzanschlussvertrages für das FF-Haus in Niederfellabrunn

Das FF-Haus Niederfellabrunn soll an das Erdgasnetz der EVN angeschlossen werden. Es liegt ein Netzanschlussvertrag vor. Die Kosten betragen € 1.950,-- inkl. Mwst.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den Netzanschlussvertrag mit der EVN beschließen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: 14 Stimmen dafür, 3 Stimmenthaltungen (gfGR Johannes Schachel, GR Johann Schachel, GR Leopold Schneider)

TOP 12 Beschlussfassung über die Herstellung eines Beach-Volleyball-Platzes

In der KG Niederfellabrunn wird die Errichtung eines Beach-Volleyball-Platzes geplant. Die Herstellung ist unter Mitarbeit und Kostenbeteiligung der Jugend beabsichtigt. Grabarbeiten, Entsorgung vom Aushub, etc. erfolgt durch die Gemeinde. Folgende Angebote sind eingelangt:

Firma Freispiel DHW Vertriebs-GmbH:

Material einschließlich Montage	€ 10.644,33 (excl. MWSt.)
Sandfüllung	€ 25.608,00 (excl. MWSt.)

Firma Linsbauer GmbH:

Material einschließlich Montage	€ 1,988,90 (excl. MWSt.)
Sandfüllung nicht angeboten	

Firma SportZ Ziegler GmbH:

Material einschließlich Montage	€ 3.438,74 (excl. MWSt.)
Sandfüllung	€ 5.025,00 (excl. MWSt.)

Das Vorhaben ist im Voranschlag unter der HH-Stelle 5/262-050 (€ 12.000,-) vorgesehen.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge das Angebot der Firma SportZ Ziegler GmbH über die Herstellung beschließen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 13 Beschlussfassung über die Entsorgung von Grünschnitt an den Biohof Anzböck GnbR

Die Marktgemeinde beabsichtigt in Zukunft den Grünschnitt aus den Katastralgemeinden nach Seitzersdorf/Wolfpassing zur Kompostanlage Anzböck zu transportieren. Die Firma Biohof Anzböck GnbR hat angeboten, den Grasschnitt/Laub zum Preis von € 19,80 excl. MWSt. pro Tonne zu übernehmen.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge das Angebot der Firma Biohof Anzböck GnbR über die Übernahme des Grasschnitts/Laub beschließen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: 14 Stimmen dafür, 3 Stimmen dagegen (gfGR Johannes Schachel, GR Johann Schachel, GR Leopold Schneider)

TOP 14 Beschlussfassung über den Transport von Grünschnitt

Über den Transport des Grünschnitts zur Kompostanlage Anzböck liegen Angebote der Firma Schneps Transporte und der Firma Weinlinger GmbH vor.

Schneps Transport GmbH	Transport für 1 Container	€ 72,- inkl. 20% MWSt.
Weinlinger GmbH	Transport für 1 Container	€ 114,- inkl. 20% MWSt.

Als Bestbieter erwies sich die Fa. Schneps Transport GmbH.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den Auftrag über den Transport des Grünschnitts an die Fa. Schnepps zum Preis von € 72,00 inkl. vergeben.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: 14 Stimmen dafür, 3 Stimmen dagegen (gfGR Johannes Schachel, GR Johann Schachel, GR Leopold Schneider)

TOP 15 Beschlussfassung über die Übernahme von Kosten bei Nebenanlagen in der KG Niederfellabrunn, KG Streitdorf, KG Niederhollabrunn

Die Gemeinde beabsichtigt die Herstellung von rd. 85 m² Recyclingbankett entlang der Landesstraße L26 in Niederfellabrunn.

Die Kosten hierfür betragen gemäß Kostenschätzung € 3.000,-- und sind zur Gänze durch die Gemeinde zu tragen.

Die Gemeinde beabsichtigt die Herstellung von rd. 40 m² Gehsteigen und von Hochbordsteinen im Ausmaß von rd. 48 m entlang der Landesstraße L30 in Streitdorf.

Die Kosten hierfür betragen gemäß Kostenschätzung € 9.000,-- und sind zur Gänze durch die Gemeinde zu tragen.

Die Gemeinde beabsichtigt die Herstellung von rd. 198 m² Verbreiterungen und eines Hochbordes zur Abgrenzung im Ausmaß von rd. 330 m entlang der Landesstraße L1102 in Niederhollabrunn.

Die Kosten hierfür betragen gemäß Kostenschätzung € 35.000,-- und sind zur Gänze durch die Gemeinde zu tragen.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Übernahme der Kosten in der Höhe von insgesamt € 47.000,-- für die Herstellung der aufgelisteten Arbeiten beschließen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 16 Beschlussfassung über den Verkauf des FF-Autos der FF-Haselbach – Förderung des Verkaufserlöses

Das gebrauchte FF-Auto VW-LT-35 der FF-Haselbach, Baujahr 1984, wird durch die örtliche Feuerwehr verkauft. Der erzielte Erlös wird der Freiwilligen Feuerwehr als Förderung überlassen.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Überlassung des Verkaufserlöses an die FF Haselbach als Förderung beschließen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 17 Beschluss über das Förderansuchen der Dorfgemeinschaft Niederfellabrunn

Es liegt ein schriftliches Förderansuchen der Dorfgemeinschaft Niederfellabrunn für die Gestaltung der Hösch-Insel über € 6.500,- für Material vor.

EINGEGANGEN
So. - 7. März 2019
Erl.

DORFGEMEINSCHAFT NIEDERFELLABRUNN



An die
Marktgemeinde Niederhollabrunn

Amtsweg 1
2004 Niederhollabrunn

Förderansuchen

Die Dorfgemeinschaft Niederfellabrunn ersucht die Gemeinde um eine finanzielle Unterstützung für die Gestaltung der Hösch-Insel um € 6.500,00.

Es ist folgendes vorgesehen:

Mit Pflastersteinen soll ein runder Weg in Verbindung mit zwei Wegerl gepflastert werden. Eine Platane wird in der Mitte des Platzes positioniert.

Baum, Sträucher, diverse Pflanzen und Vlies beziehen wir von der Gärtnerei Sommer.

Wir planen rund um den Baum und bei den Pflanz-Gruppierungen Rindenmulch aufzutragen.

Gestaltung, Bepflanzung und Pflege (ausgenommen Rasenmähen) wird von der Dorfgemeinschaft übernommen.

Unser Verein verfügt leider nicht über die finanziellen Mittel, da wir für den Kauf des Grundstückes der Gemeinde € 8.000,00 zur Verfügung gestellt haben.

Es ist uns ein Anliegen, dass unser Ort ein freundliches Aussehen bekommt, darum würden wir uns über eine positive Zusage freuen.

Mit freundlichen Grüßen



Obfrau Elisabeth Wimmer
Sternenweg 2
2004 Niederfellabrunn

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge das Förderansuchen der Dorfgemeinschaft in Höhe von € 6.500,-- beschließen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 18 Beschluss über einen Grundkauf im Bereich der Volksschule, Dr. Loibl, Mantler

Von der Gemeinde wurde ein Kaufansuchen über eine Teilfläche der Parzelle 1162/2, KG Bruderndorf, an Herrn Dr. Werner Loibl und Frau Elisabeth Mantler gerichtet.

Die MG Niederhollabrunn benötigt die Teilflächen für künftige Baumaßnahmen bei der Volksschule.

Es handelt sich um eine Teilfläche im Ausmaß 1.165 m².

Der Kaufpreis beträgt € 15,--/m² somit gesamt € 17.475,--.

Sämtliche mit der Errichtung des Vertrages und allen Nebenarbeiten verbundenen Kosten des für die grundbücherliche Durchführung vorgesehenen Kommissierungsverfahrens über die NÖ Agrarbezirksbehörde trägt die kaufende Partei zur Gänze.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den Ankauf der Teilfläche der Parz. Nr. 1162/2, KG Bruderndorf von Herrn Dr. Werner Loibl und Frau Elisabeth Mantler zum Gesamtpreis von € 17.475,-- beschließen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: 14 Stimmen dafür, 3 Stimmenthaltungen (gfGR Johannes Schachel, GR Johann Schachel, GR Leopold Schneider)

TOP 19 Beschluss über einen Grundkauf im Bereich der Volksschule, Stessel

Von der Gemeinde wurde ein Kaufansuchen über eine Teilfläche der Parzelle 1161/2, KG Bruderndorf, an Frau Margit Stessel gerichtet.

Es handelt sich um eine Teilfläche im Ausmaß 1.000 m².

Der Kaufpreis beträgt € 15,--/m² somit gesamt € 15.000,--.

Sämtliche mit der Errichtung des Vertrages und allen Nebenarbeiten verbundenen Kosten des für die grundbücherliche Durchführung vorgesehenen Kommissierungsverfahrens über die NÖ Agrarbezirksbehörde trägt die kaufende Partei zur Gänze.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den Ankauf der Teilfläche der Parz. Nr. 1161/2, KG Bruderndorf von Frau Margit Stessel zum Gesamtpreis von € 15.000,-- beschließen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: 14 Stimmen dafür, 3 Stimmenthaltungen (gfGR Johannes Schachel, GR Johann Schachel, GR Leopold Schneider)

TOP 20 Beschlussfassung der Vereinbarung über die Schulische Nachmittagsbetreuung durch die Lerntiger GmbH

Ein neuer Vertrag mit der Fa. Lerntiger GmbH samt Kostenaufstellung (einschließlich der EDV-Ausstattung) über die Schulische Nachmittagsbetreuung wurde mit der Gemeinde Leitzersdorf abgestimmt und liegt zur Beschlussfassung vor.

Die Gesamtkosten betragen vorläufig € 68.726,00. Die Kostenaufteilung erfolgt lt. GR Beschluss 20.3.2018 je zu 50 % von der Gemeinde Leitzersdorf und der Marktgemeinde Niederhollabrunn und wird mit der Fa. Lerntiger GmbH direkt abgerechnet.

Diese Vereinbarung tritt mit dem Schuljahr 2019/2020 in Kraft.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die vorliegende Vereinbarung über die Schulische Nachmittagsbetreuung beschließen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 21 Beschlussfassung über die Aufforstung im Gemeindewald Haselbach, Bruderndorf, Niederfellabrunn, Niederhollabrunn

Über die Aufforstung des 1. Teils im Gemeindewald in den KG Haselbach, Bruderndorf, Niederfellabrunn und Niederhollabrunn liegen Angebote der Firma Schwanzer GmbH und der Firma Forst Experte Elfriede Netouschek über Lieferung und Pflanzarbeit vor.

Firma Schwanzer GmbH € 3.182,00 (excl. MWSt.)

Firma Netouschek € 2.891,00 (excl. MWSt.)

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge das vorliegende Angebot der Firma Schwanzer GmbH beschließen.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: 14 Stimmen dafür, 3 Stimmenthaltungen (gfGR Johannes Schachel, GR Johann Schachel, GR Leopold Schneider)

TOP 22 Beschlussfassung über die Übernahmeerklärung der NÖ Straßenbauabteilung 1

Gegenstand der Übernahme sind die im Zuge des Bauloses L30 Decke Niederhollabrunn NA II und seitens der NÖ Straßenverwaltung über Antrag und auf Kosten der Marktgemeinde Niederhollabrunn errichteten Nebenanlagen der L30 von km 18,310 bis km 18,750.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Übernahme der Nebenanlagen des Bauloses L30 Decke Niederhollabrunn NA II in die Erhaltung und Verwaltung der Gemeinde beschließen

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 23 Beschlussfassung über den Ankauf von 2 Schultafeln incl. Montage und EDV-Zubehör sowie Entsorgung

Für den Betrieb in der Volksschule Bruderndorf ist vorgesehen 2 Schultafeln zu erneuern und die alten Schultafeln zu entsorgen.

Es liegt ein Angebot von Fa. Ing. Walter Furthner GmbH vor.

Angeschafft werden 2 interaktive Flügeltafeln inkl. Touch Projektor.

Die Kosten belaufen sich auf € 9.177,60 inkl. Mwst. und enthalten die EDV-Ausstattung sowie die Montage. Die Demontage sowie Entsorgung der alten Tafeln beträgt € 708,-- inkl. Mwst.

Der Ankauf ist im Voranschlag nicht enthalten und wird ein Nachtragsvoranschlag zu erstellen sein. Die Bezahlung der Tafeln erfolgt nach dem Beschluss im Nachtragsvoranschlag.

Bgm. Jürgen Duffek stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den Ankauf der zwei interaktiven Schultafeln inkl. EDV-Ausstattung von der Fa. Furthner GmbH inkl. Montage und Demontage der alten Schultafeln zum Gesamtpreis von € 9.885,60 beschließen.

Die Bezahlung der Tafeln erfolgt erst nach Berücksichtigung der Kosten im Nachtragsvoranschlag für das HH-Jahr 2019.

Beschluss: angenommen

Abstimmung: einstimmig

Um 19:34 Uhr schließt Bgm. Jürgen Duffek den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung.

Bürgermeister

Schriftführer

ÖVP-Fraktion

LSP-Fraktion

SPÖ-Fraktion

FPÖ-Fraktion

Aus Rücksicht der besseren Lesbarkeit werden im Protokoll Funktionen und Titel nicht angeführt.